



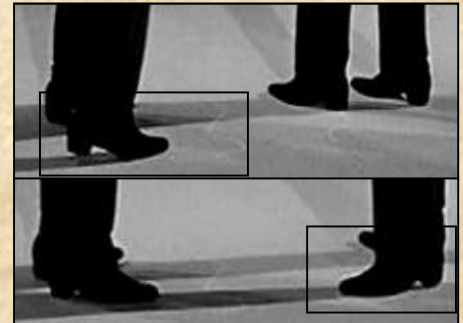
Informationen aus dem Raumpatrouille - und dem Peter Thomas - Archiv
Bild: ©2012 PT-A

Scharfes Detail

Die Redax hat ein neues Detail entdeckt: Standmarken auf dem Fußboden. Gesehen in der 7. Folge, nach 10:34 Minuten, gleich nach der ORB-Sitzung, in der Villa Rede und Antwort stand. Als Wamsler und McLane sich nach der Sitzung noch unterhalten und beide stehen bleiben, kann man auf dem Boden mit weißer

Kreide gezeichnete Standmarken sehen. Im RORIK ist diese Szene nach ca. 53 Minuten zu sehen.

Wenn man dieses kleine Detail schon auf der DVD sehen kann, was könnte man erst auf einer Blue ray entdecken....



Mauakea kommt

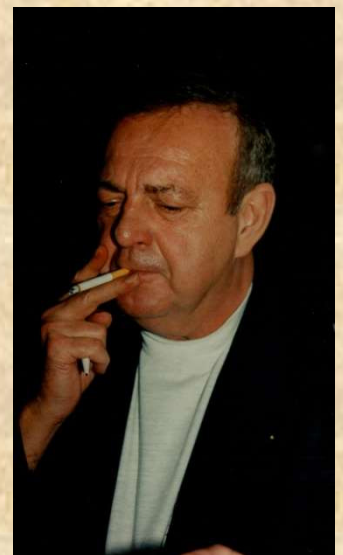
1997 kam Mauakea, Marion Caravatti nach Duisburg und zusammen mit RdMMultimedia planten beide eine eigene CD heraus zu bringen. Die CD hat ihren Platz in der Musikindustrie gefunden. Nach 12 Jahren kommt Mauakea wieder nach Duisburg und wahrscheinlich könnte es eine Neuauflage geben. Peter Thomas hat sich bereits verschiedene Versionen angehört und zeigt sich interessiert. Wir bleiben an der Sache dran

Space View eingestellt

Mit der November 2011-Ausgabe wurde das SF-Magazin „Space View“ eingestellt. Zuerst hatte es den Look eines Fanmagazins, nachdem dann die gesamte Redax gegen eine Neue ausgetauscht wurde änderte das Magazin seinen Look und wurde ansprechender gestaltet. Doch alles zeichnete sich auf einen siechenden Niedergang hin. Die ständig wechselnde Erscheinungsweise und die dadurch verunsicherte Kundschaft ließen SV nicht wieder in die schwarzen Zahlen kommen.

Hanns Kneifel verstorben

Mit bürgerlichem Namen hieß er Johannes Kneifel, geboren 1936 in Oberschlesien. Später lebte er in Oberbayern, wo er eine Ausbildung zum Konditor machte und später auch das Abitur bestand. In den Sommermonaten lebte er auf Sardinien, wo er ein Schiff vor Anker liegen hatte. 1960 begann er das Studium für Pädagogik, welches er 1965 mit dem Staatsexamen abschloss. Nach einer kurzen Zeit als Berufsschullehrer wechselte er in das Fach Schriftsteller. Die ersten Veröffentlichungen kamen, später war er Mitautor der Serie „Perry Rhodan“, machte sich dann allerdings selbstständig und schrieb fort an nur noch als Gastautor an der Serie mit. Von 1966 bis 1977 schrieb er mit an den „phantastischen Abenteuern des Raumschiffes Orion“ welches er, später mit anderen Autoren, bis zu 145 Abenteuern starten konnte. Mehrfach wurden seine Bücher neuaufgelegt. Zuletzt 2011. 1996 war er als Ehrengast bei der „ORION_30“ Feier. Er war der beliebteste Autor, der immer Kontakt zu seinen Fans hielt. Am Mittwoch, 07.03.2012, ist er 75jährig gestorben. Wir werden ihn vermissen.



Kastner im September

Jörg Kastner hat seine schöpferische Pause beendet und schreibt wieder an einem historischen Roman, der allerdings erst im September 2013 heraus kommen soll. Die Geschichte ist noch geheim.

Captain Future

Im Fernsehen ist diese Zeichentrickserie schon lange nicht mehr gesendet worden. Nun hat der Verlag Highscore-Music eine Hörspielserie gestartet. Synchronsprecher Helmut Krauss liest die Romanvorlage und die original Stimmen aus der Serie Hans-Jürgen Dittberner (Captain Future), Wolfgang Völz (Otto) und auch F.G. Beckhaus (Grag) haben ihre Rollen aus der damaligen TV-Serie übernommen. Hinzugekommen ist Marie Bierstedt als „Joan“. Selbstverständlich mit der original Musik von Christian Bruhn. Die ersten zwei von geplanten 4 Hörspielen, sind bereits erschienen. Sie können u.a. auf www.amazon.de bestellt werden: „Die Rückkehr von Captain Future 1 + 2“ für je 09,00 €. Einen Trailer gibt es auf www.youtube.de oder besucht die Webseite www.highscoremusic.com.



Raumpatrouille in Frankreich auf DVD

Es ist geschafft. Die französischen Fans können sich freuen. Die Raumpatrouille gibt es ab nächster Woche auf DVD. In Zusammenarbeit mit der Bavaria Film / München hat Cinéma Phantastique alle sieben Folgen, den Kinozuschnitt sowie umfangreiches Bonusmaterial zusammengetragen und auf insgesamt 4 DVD gepresst. Leider können diese DVDs nicht auf deutschen TV-Geräten abgespielt werden, da Frankreich das SECAM-Fernsehsystem hat. Selbstverständlich handelt es sich hierbei um ausschließlich die französisch synchronisierte Version. RdMMultimedia hat an diesem Projekt mitgearbeitet und dafür sein reichhaltiges Archivmaterial zur Verfügung gestellt. Die vier DVDs sind in einer DVD-Box zusammen gefasst. Rechts seht Ihr das Boxencover.

Zu bestellen bei www.cinema-phantastique.fr. Der Preis steht um die 40 Euros, plus Versand.



Das war´s für dieses Mal
Bis dann
Eure Redax